

Elternbrief Nr. 6

Babenhausen, 8.1.2021

	<p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>für den Start nach den Weihnachtsferien am 11.1.21 haben wir schulleitungsseits gestern und heute die Weichen gestellt. Dazu gehörte, dass wir die verschiedenen jahrgangsbezogenen Anforderungen der ministeriellen Vorgaben möglichst gut miteinander in Einklang bringen mussten. Dass es auch einer gewissen Kompromissbereitschaft bedarf, wenn es darum geht, eine faire, effiziente und auch praktikable Verteilung der vorhandenen Ressourcen vorzunehmen, versteht sich von selbst.</p> <p>Einige grundsätzliche Aussagen zu den geltenden Rahmenbedingungen befanden sich ja bereits im vorherigen Elternbrief. In diesem Schreiben erhalten Sie nun u.a. Detailinformationen zu den einzelnen Jahrgängen.</p>
<p>Grundlagen der Planung</p>	<p>Wie zuletzt bereits angedeutet, geht es am Montag, 11.1.21, noch nicht im letztlich für die kommenden drei Wochen angestrebten Arbeitsmodell los. Wie diese „Anlaufzeit“ überbrückt wird, ist weiter unter beschrieben.</p> <p>Da die Lehrkräfte noch nicht per WLAN in der Schule arbeiten können – baldige Verbesserung wurde zugesagt – muss deren Gesamtsituation so angelegt sein, dass sie sowohl ihren Präsenzeinsatz in der Schule als auch das Arbeiten von zuhause aus räumlich-zeitlich gut koordinieren können. Dabei variiert dies von Lehrkraft zu Lehrkraft je nach Fach- und Einsatzsituation z.T. sehr stark. Unter anderem diese Situation erschwert eine möglichst einheitliche Vorgehensweise in Bezug auf die einzelnen Jahrgangslösungen.</p> <p>Prinzipien:</p> <ul style="list-style-type: none">• Unsere Schüler*innen und ihre Familien sollen sich auf einen Tagesablauf mit Phasen des Distanzlernens, individueller Arbeit sowie Beratungs- und Rückmeldungsphasen einstellen können.• Aufgrund der drei verschiedenen Modelle für Jg. 5/6, 7/8 und 9/10 sind aufgrund des räumlich-zeitlich verteilten Lehrkräfteeinsatzes Kompromisse nötig - eine Weiterführung des vor den Ferien geltenden Stundenplanes ist hierdurch nicht möglich.• Damit die Schüler*innen unabhängig davon, ob sie zuhause oder in der Schule lernen, an den gleichen Aufgaben arbeiten können, basiert die Arbeit aller Jahrgänge auf zeitlich terminierten Arbeitsplänen, die über MS Teams bereitgestellt werden und zur Absicherung zusätzlich auf der Homepage stehen.• Für die Schüler*innen im Distanzlernen bedeutet dies, dass sie selbstständig an den Arbeitsplänen arbeiten. Dies wird ergänzt um feste klassenbezogene Fachstunden und Sprechstunden mit den Fachlehrkräften. In jeder Klasse findet auch eine Koordinierungsstunde mit der Klassenleitung statt, in der Organisatorisches etc. geklärt werden kann.• Bzgl. der Arbeits- und Leistungserwartungen ist es Aufgabe der Lehrkräfte, zu definieren, was fachlich bis wann und in welcher Form zu erledigen ist.• Schüler*innen mit Förderbedarf werden auf Wunsch der Eltern mit Unterstützung ihrer Teilhabeassistenten und der zuständigen Förderlehrkräfte in der Schule betreut.

<p>Planung für den Start ab 11.1.21</p>	<p>Für den Betrieb vor Ort in der Schule bleiben sowohl die bisher geltenden Hygieneregeln als auch die Allgemeinverfügung des Gesundheitsamtes in Kraft. Ergänzt wird die AHA-L-Regelung durch die bereits bekannte 1,5 m-Abstandsregel in den Arbeitsräumen.</p> <p>Am Montag, 11.1.21, arbeiten, mit Ausnahme der Schüler*innen aus Jg. 5 und 6, die für die Präsenz in der Schule angemeldet wurden, alle Schüler*innen zuhause mit ihren Klassenleitungen über MS Teams Folgendes ab:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Besprechung der Teams-Nutzungsregeln inkl. der Datenschutzthematik, um dann die beiden mitgesendeten Dateien ausgefüllt im pdf-Format an die Klassenleitungen senden zu können • Klärung von Fragen bzgl. der individuellen Nutzung von MS Teams • Rückmeldung zu Hardware-Fragen und der Internetverfügbarkeit • Besprechung der Abläufe bis zum 31.1.21 • Verschiedenes <p>Jahrgangsbezogene Arbeitspläne Die jahrgangsbezogenen Arbeitspläne sollen bis Dienstagnachmittag bereitstehen. Bis dahin soll am Montag und Dienstag an die fachliche Arbeitssituation vor den Weihnachtsferien angeknüpft werden. Dies organisieren die Lehrkräfte in Eigenregie.</p>
<p>Jg. 5 und 6</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die für die Präsenz angemeldeten Schüler*innen werden jahrgangsweise in einer festen Gruppe zusammengefasst und arbeiten in separaten Räumen an den gleichen Aufgaben, die ihre Mitschüler*innen zuhause bearbeiten. • Die Präsenz-Schüler*innen treffen sich – unter Wahrung der Abstandsregel – am Montag, 11.1.21, vor der ersten Stunde in der Eingangshalle und werden dann eingeteilt.
<p>Jg. 7 und 8</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Arbeit läuft komplett auf der Basis von Arbeitsplänen im Distanzlernen über Microsoft Teams ab.
<p>Jg. 9 und 10</p>	<p>Teilnehmer*innen Haupt- und Realschulprüfungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Schüler*innen, die an Haupt- bzw. Realschulprüfungen teilnehmen, werden in abschlussbezogene Klassen mit je max. 18 Schüler*innen eingeteilt. Wegen der Abstandsregel werden hieraus 9er-Gruppen in benachbarten Räumen gebildet. Wie durch das HKM geplant wechselt die zugeteilte Lehrkraft zwischen den beiden Räumen. Die Schüler*innen sitzen für die gesamte Zeit des Präsenzunterrichts an fest zugewiesenen Plätzen. • Die in der Schule unterrichteten Fächer sind: Deutsch, Mathematik, Gesellschaftslehre, Arbeitslehre, Chemie, Physik und Biologie. • Damit die Schüler*innen sich nicht für wenige Stunden auf den Schulweg machen müssen (Infektionsschutz durch Kontaktreduzierung!), kommen sie an drei Tagen zur Schule und arbeiten an zwei Tagen zuhause. Neben der besseren Planbarkeit des Gesamtlehrkräfteeinsatzes hat dies zusätzlich den Vorteil, dass dann von zuhause auch in WPU-Fächern gearbeitet werden kann, die sich in der Schule z.Zt. im Prinzip nicht einrichten ließen. • Die Schüler*innen, die sich nicht auf die Prüfung vorbereiten, arbeiten zuhause nach dem zur Verfügung gestellten Arbeitsplan.

Microsoft Teams – Daten- schutz und Nutzungs- regeln	<p>Mit diesem Elternbrief erhalten Sie die beiden angekündigten Dateien, die die Regeln zur gemeinsamen Verwendung der Software bei der Distanzarbeit und den diesbezüglichen Datenschutz betreffen. Die Nutzungsregeln werden am Montag durch die Klassenleitung mit Ihrem Kind besprochen.</p> <p>Bitte schauen Sie sich die beiden Dateien genau an und tragen Sie Ihre Daten an den entsprechenden Stellen ein. Da wir eine digitale Speicherung planen und hierfür „pdf“ das geeignetste Format ist, bitten wir vor der Rücksendung der Dateien an die Klassenleitung Ihres Kindes um Abspeichern als „pdf“-Datei.</p>
... und zuguterletzt	<p>Sollte Ihr Kind noch Materialien in der Schule haben, die es für das Distanzlernen dringend zuhause benötigt, bitte ich um Kontaktaufnahme mit der Klassenleitung, damit das Problem gelöst werden kann – bitte hierzu auf keinen Fall ohne Absprache zur Schule kommen!</p> <p>Wenn es durch die Bedingungen, unter denen Kinder wie Erwachsene zur Zeit leben müssen, zu Krisensituationen kommen sollte, sei nochmals auf unsere eigenen Unterstützungssysteme (Schulsozialarbeit bzw. Schulseelsorge) und unsere Schulpsychologin im Staatlichen Schulamt Frau Trübner hingewiesen.</p>
	<p>Uns ist bewusst, dass die gegenwärtige Situation erneut eine Vielzahl von Anforderungen an Sie und Ihre Kinder stellt – dies ist gewiss alles andere als einfach. Deshalb ist es um so wichtiger, dass wir gemeinsam an die Herausforderungen herangehen und dabei ausloten, was bestenfalls für Ihre Kinder mach- und erreichbar ist. Deshalb bitte ich Sie, im Fall des Falles direkt Kontakt aufzunehmen mit den zuständigen Personen, um gemeinsam über Lösungen nachzudenken.</p> <p>Im Namen von Schulleitung und Verwaltung wünsche ich Ihnen und Ihren Familien alles Gute für den Start nach den Weihnachtsferien.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p>Rainer Becker, Schulleiter</p>